WAS GIBT ES NEUES?

VEREINSINTERNE MITTEILUNGEN UND NEUIGKEITEN AUS DEM GOETHE-GYMNASIUM, APRIL 2016

TERMINE 2016

Zusammenkünfte der Absolventen finden zu folgenden Terminen statt:

Donnerstag,	28.	April 2016
Donnerstag,	02.	Juni 2016
Montag,	**03.**	**Oktober 2016 -**
-ordentliche Mitgliederversammlung		
Freitag,	18.	November 2016

NEUER TREFFPUNKT !

Ort: Gasthaus **"Zum Stefan",** 1140 Wien, Penzinger Straße 150, ab **19 Uhr**, im Extrastüberl links (Nichtraucher) , Telefon 894 75 89.
Das Lokal befindet sich in unmittelbarer Nähe zur Schule, in der Mitte zwischen den U-Bahn-stationen Braunschweiggasse und Unter St.Veit.
Parkplätze gibt es, ab 19 Uhr kostenfrei (vorher Parkpickerlzone!).
Es wird Wiener Küche geboten. Die Speisen sind köstlich und preiswert. Konsumation erbeten!

Bitte die Termine für das ganze Jahr vormerken, eine weitere Verständigung ist nicht vorgesehen.

SPENDENBITTE 2016

Liebe Kolleginnen und Kollegen !

Ich ersuche wie jedes Jahr um eine großzügige **Spende** für die Unterstützungen und Aktivitäten im Jahr 2016. Vielleicht diesmal ein bisschen mehr, da ja im Vorjahr keine Spende erbeten wurde. Danke!
IBAN **AT38 2011 1000 0384 4560**. Bitte den BIC:GIBAATWWXXX Maturajahrgang angeben!

GOETHE – OSCAR 2015

Antonia Hotter 3B (Organisatorin Goethe Oscars und Redaktionsmitglied der Schülerzeitung) berichtet: „The Goethe Oscars“ – ein Projekt, das ins Leben gerufen wurde, um das öffentliche Bild der LehrerInnen ins richtige Licht zu rücken, denn diese sind weder aus der Gesellschaft, noch aus dem Leben jeder/s SchülerIn wegzudenken. LehrerInnen prägen unser Leben. Mit den Goethe Oscars wollen wir SchülerInnen unsere Wertschätzung zeigen und „Danke“ für Engagement und Einsatz sagen. Ziel war die Wahl des "Best Teachers 2015" durch die SchülerInnen, sie konnten per print/online Stimmzettel für ihre/n persönliche/n LieblingslehrerIn abstimmen. Die Beteiligung war unerwartet hoch: Wir sind stolz auf mehr als 500 TeilnehmerInnen!

Den Oscar erhielten (von links): Martina Sandhofer, Bettina Trögl, Ewald Königstein, Andrea Alberts, Doris Timmel.

IN PENSION

Im Sommer 2015 sind folgende Lehrer in Pension gegangen:

Eva-Maria PALLA

Josef PECH

Ewald KÖNIGSTEIN (hier mit dem Modell einer Tauruslok, die mit allen Logos der Schule sehr persönlich gestaltet wurde)

MEA CULPA

Liebe Kolleginnen und Kollegen, wie ihr alle bemerkt habt, ist für das Jahr 2015 keine Aussendung eines Newsletters erfolgt bzw. haben auch keine Treffen stattgefunden. Für diese Tatsache bitte ich um Entschuldigung und möchte die Situation kurz erklären.

Die Durchführung einer Aussendung hängt zu fast 100% an mir selber und ist manchmal ziemlich mühsam. Vor allem, wenn mehrere widrige Umstände zusammenkommen, so wie es im vergangenen Jahr der Fall war.

Da war erstens die Tatsache, dass unser bisheriges Lokal, in dem die Treffen stattgefunden haben, geschlossen wurde. An der Stelle, wo sich das Gasthaus „Zum lustigen Radfahrer“ befunden hat, steht mittlerweile der Rohbau eines Wohnhauses. Es galt also ein neues Lokal zu finden. Und die Tatsache, dass die Teilnehmerzahl an unseren Treffen sehr schwankt, hat die Suche nicht gerade erleichtert. Ein Lokal soll im Zusammenhang mit der Schule stehen, leicht erreichbar sein und auch die Geldbörse nicht strapazieren.

Es wurden einige Vorschläge diskutiert sowie Lokale ausprobiert, jetzt ist doch eine Entscheidung gefallen. Siehe Einladung !

Die zweite Tatsache war die, dass das Frühjahr 2015 meine letzten Monate als unterrichtender Lehrer gebracht hat, und durch die Abschlussarbeiten jede Menge Arbeit angefallen ist. Denn die potentiellen Nachfolger für jeden Teil meiner bisherigen Arbeit scharrten schon in den Startlöchern und wollten gut bedient sein. Immerhin durfte ich auch in meinem 41.Dienstjahr auf eine Wintersportwoche fahren und zum Abschluss eine Projektwoche in Berlin organisieren. So durfte ich zwar schulisch halbwegs zufrieden meine Tätigkeit beenden, die Zeit hat aber für manch andere Dinge nicht gereicht.

Und letztendlich konnte ich auch meinen Enkeln auf die Frage „Gehen wir jetzt spielen?“ nicht „nein“ sagen – wir oft und wie lange werden sie noch fragen?

Und jetzt, in der Pension, ist der Terminkalender mehr ausgelastet als früher. Aber leichter und individueller gestaltbar. Und daher freue ich mich auf ein Wiedersehen mit euch!

Also bis bald! Euer Ewald Königstein

PS: Das geplant gewesene Abschiedsfest musste wegen eine Kuraufenthalts verschoben werden. Beiträge willkommen!

ZENTRALMATURA

2015 brachte den ersten Durchgang der neuen Maturavorschriften. Die bisherige „Fachbereichsarbeit“ wurde durch die „Vorwissenschaftliche Arbeit“ ersetzt, die allerdings alle Schüler zu verfassen und zu präsentieren hatten. Dank der sehr guten Vorbereitung ist die Präsentation bestens abgelaufen.

Die zentral gestellten Themen für die schriftliche Matura haben in etwa die gleichen Ergebnisse wir die bisherigen Reifeprüfungen erbracht. Über die Abwicklung wurde im ORF und andreren Medien ausführliche berichtet, hauptsächlich mit Berichten aus unserer Schule!

Die neue Abwicklung der mündlichen Prüfungen wurde wieder sehr gut vorbereitet und geübt, so dass es zu keinen unliebsamen Situationen gekommen ist. Hoffentlich bleibt das auch in Zukunft so.

Hier der Sack mit den Themenkugeln. Von zwei gezogenen Themen darf man ein Thema auswählen. Eine gewisse Ähnlichkeit mit Glücksspielen ist gegeben, angeblich ist diese Form gerechter.

WOHNSTRAßE – ACHTUNG !!

Da die Astgasse im Bereich der Wohnstraße einspurig ist, ist das Anhalten auf der Fahrbahn zum Zwecke des Ein- oder Aussteigens eine Behinderung der Vorbeifahr- oder Wegfahrmöglickeit anderer Verkehrsteilnehmer und daher verboten und strafbar! (StVO §23 (1)). Ein Schildbürgerstreich?! Etliche Eltern mussten bereits Strafe zahlen!

ÄNDERUNGEN

bei Namen, Titeln bzw. der Adresse bitte per Mail bekannt geben ! → koest@aon.at

WIR GEDENKEN:

DKFM.HEINZ CHRIST

Am 5. März 2016 verstarb Professor Dkfm. Heinz Christ. Er besuchte ab 1951 das Goethe - Gymnasium und studierte nach der Matura 1959 an der Wirtschaftsuniversität. Beruflich war er mit großem Erfolg als Abteilungsdirektor der Giro Credit Bank AG tätig. Im Verband der Absolventen hatte er viele Jahre die Funktion des Kassiers inne. Heinz Christ besuchte die Absolventreffen wann immer er nur konnte und fühlte sich in der Runde der Kollegen sehr wohl. Wir gedenken seiner in dankbarer Erinnerung.

SPORT – SPORT – SPORT

Wie schon seit Jahren üblich, ist die Liste der sportlichen Erfolge der Schülerinnen und Schüler des Goethe-Gymnasiums sehr lang. Die jüngsten Erfolge sind:
Alpiner Schilauf (Wiener Meisterschaft)

Gerätturnen (Sieger der Wiener Meisterschaft)

Handball (3.Platz Bundesmeisterschaft)

Snowboard (Wiener Meisterschaft 1.Platz)

KABARETT

Über Vermittlung von Professor Peter Schandl haben im Festsaal des Goethe-Gymnasiums drei Kabarettabende stattgefunden. Die jeweils ausverkauften Veranstaltungen wurden von den größtenteils erwachsenen Besuchern begeistert aufgenommen. Die bislang letzte Veranstaltung brachte Florian Scheuba und Robert Palfrader mit ihrem Programm „Flügel“ (=“Red Bull“)

WAHL DES VORSTANDS

Am 7.Oktober 2014 fand die Neuwahl des Vorstands des Verbandes der Absolventen statt. Der bisherige Vorstand wurde in allen Positionen bestätigt und wiedergewählt:
Präsident: OStR Mag.Ewald Königstein (1968c)
Vizepräsident: OStR Mag.Peter Schandl (!972b)
Finanzreferent: Dr.Gerhard Scherzer (1958b)
Schriftführer: OL Günther Hecher (!973b)
Öffentlichkeitsarbeit: Andreas Labres (1982a)
Kontrolle: Dipl.Ing.Johann Klimpfinger (1982a)
Kontrolle: Christopher Künzel (2004c)

Impressum: Verband der Absolventen des Goethe-Gymnasiums, 1140 Wien, Astgasse 3. Zusammenstellung der Texte: Mag. Ewald Königstein, koest@aon.at